

Englisch Klasse1

Beitrag von „Cloudine79“ vom 1. Februar 2009 22:57

Hallo!!

Ich muss in diesem Halbjahr Englisch in der 1. Klasse unterrichten ohne Lehrwerk. Hat jemand von euch eine gute Internetseite, auf der man Anregungen findet??

Was macht ihr 45 min mit euren Erstklässlern ausser singen??

Beitrag von „Tiggy02“ vom 2. Februar 2009 16:50

Puh, ohne Lehrwerk. Da würd ich mir selbst eins anschaffen. Du kannst dir so die Themen raussuchen und hast gleich auch Material dabei.

Wir arbeiten mit dem "Colourland" und ich finde es gut. Vor allem sind die Stunden gut aufgeschlüsselt.

Ansonsten ist die Seite nicht schlecht, aber einiges schon für größere Schüler.

<http://www.englishbox.de/>

LG Tiggy

Beitrag von „silke111“ vom 2. Februar 2009 16:56

ich arbeite nun mit playway in klasse 1 und finde gut, dass im handbuch so viele kleine methodische tipps empfohlen werden, dass die stunden bisher - hatte erst 3 😊 gut gefüllt waren.

ohne buch könnte ich es mir ohne erfahrung gar nicht vorstellen...

Beitrag von „milliethorse“ vom 2. Februar 2009 20:22

Ich arbeite in allen meinen Klassen ohne Buch und genieße meine Freiheit. Klar, man muss sich oft hinsetzen und neue Sachen googeln oder sich aneignen, aber generell finde ich es gut, einfach das zu machen, worauf ich und die Kids Lust haben.

Trotzdem habe ich mir die Prüfpakete von Sally besorgt (Oldenbourg, je 10 Euro), weil die eben auch mal für "schnell mal zwischendurch" 😊 Themen und Material bieten und Hörbeispiele auf CD dabei sind.

Meine Stunden baue ich meist so auf:

Sitzkreis

Begrüßungsspiel und -lied

Wiederholungsspiel zum Wiederholen von Vokab (What'S missing, Numbers jump...)

Einführung von Neuem

Bastelarbeit die dazu passt (kann aber auch nur mal ein Malblatt sein/ein Blatt auf dem was in die richtige Reihenfolge zu bringen ist/ Colour Dictation....)

Abschlusslied

millie

Beitrag von „Laura83“ vom 3. Februar 2009 15:19

Ich persönlich wäre über ein bißchen mehr Freiheit und weniger Lehrwerk sehr froh, aber habe im Englischbereich auch schon viel gemacht und viel Material da.

Falls Du Dir was anschaffen willst: Für die Kleinen (Kindergarten, Vorschule und 1. Klasse) finde ich das Lehrwerk "English for Mopsy and me" und "More English for Mopsy and me" von Fröhlich-Ward (Aol-Verlag) empfehlenswert. Die Unterrichtseinheiten sind sehr schön erklärt, für Anfänger sind auch gleich passende Impulse/Gespräche aufgelistet. So klappt es wirklich gut auch und gerade die ganz kleinen Schülern einsprachig zu unterrichten. Das passende Material (Karten, Mal- und Arbeitsblätter, Lieder) sind hinten in den Büchern als Kopiervorlage mit drin. Lesefähigkeit der Schüler wird nicht vorausgesetzt. Als Identifikationsfigur dient ein kleiner Hund (Mopsy). [Hier](#) liest es sich so, als ob das Werk hauptsächlich für den Kindergarten gedacht ist. So ist es auch, aber wenn man an manchen Stellen evtl. etwas schneller vorgeht, dann finde ich das Material für einen ersten Einstieg auch in der Schule sehr gut geeignet. Momentan sind die Bücher teilweise vergriffen, ich glaube bei amazon bekommt man sie noch über Zweitanbieter.

Die Seite <http://www.englishbox.de/> kann ich dir auch empfehlen.

Hier gibt es auch oft aktuelles Material, jetzt gerade (January Special) zum Thema

snow/snowman/weather: <http://www.grundschule-englisch.de/>. Im Februar dann etwas zum Valentine's day usw. Bei Lehrer-Online gibt es auch ein paar interessante Sachen. Viel zum Basteln in Kombination mit Reimen usw. findet man hier: <http://www.first-school.ws/> Als Beispiel: [Zählreim](#) mit [fish bowl](#) zum Basteln.

Ansonsten kann man sich bezüglich des Aufbaus und der Themen auch ganz gut an Stoffverteilungsplänen von verschiedenen Lehrwerken orientieren. Ein Beispiel: [Colour Land](#)

Beitrag von „silke111“ vom 8. Februar 2009 14:50

kurze frage zum richtigen satzbau 😊

sage ich zu meinen erstklässlern besser:

"take out a red pencil!"

oder

"take out a red coloured pencil!"?

denke, der 2. satz ist richtiger, aber für die kleinen ist der erste verständlicher.

was meint ihr?

Beitrag von „Petroff“ vom 8. Februar 2009 15:37

Ich würde "take a red pencil" sagen

Beitrag von „Cloudine79“ vom 8. Februar 2009 20:00

Hallo zusammen,

danke für die zahlreichen Tipps bzgl. der Internetseiten. Sind ja wirklich sehr gute Sachen dabei. Allerdings heißt es doch von fachdidaktischer Seite immer, dass gerade in Klasse 1 noch keine Schriftlichkeit hinzukommen soll - sprich alles soll überwiegend über's mündliche geschehen.

Wie macht ihr das?? Ich finde 45 Min den Alleinunterhalter spielen ziemlich anstrengend....

LG Cloudine

Beitrag von „Laura83“ vom 8. Februar 2009 20:24

Zur Tätigkeit des Alleinunterhalters können schnell schüleraktivierende Spiele hinzukommen. Die Leitung und Durchführung kannst Du schnell in die Hände der Kinder legen, wenn Du das ritualisierst. Möglich sind auch Arbeitsblätter ohne Schriftlichkeit, die aber zur Auseinandersetzung mit dem gerade Gelernten anregen.

Vielleicht kannst Du das Ganze auch mit Sport (oder zumindest viel Bewegung) kombinieren? [Dieses Buch \[Anzeige\]](#) wäre dafür zum Beispiel eine Hilfe. Ich kann mich auch erinnern mal eine tolle Spielesammlung mit etlichen Spielen bei "4 teachers" gefunden zu haben. Da könntest Du auch mal gucken.

Beitrag von „incognita“ vom 18. Februar 2009 19:42

Zitat

Original von silke111

kurze frage zum richtigen satzbau 😊

sage ich zu meinen erstklässlern besser:

"take out a red pencil!"

oder

"take out a red coloured pencil!"?

denke, der 2. satz ist richtiger, aber für die kleinen ist der erste verständlicher.

was meint ihr?

das 2. ist definitiv richtig- hatte ne Lehrprobe, da wurde die erste Formulierung moniert
lg

Beitrag von „silke111“ vom 18. Februar 2009 21:30

ja, aber für die kleinen ist nur, wenn überhaupt, anfangs der 1. verständlich, habe ich gemerkt

